

Gemeinderats-/Ortschaftsratsseite

Wir stehen für Ettlingen



vielfältig, bodenständig, bürgernah

Der Neue Markt ist fast fertig



Die Bauarbeiten am Neuen Markt, die eine notwendige Maßnahme zur Abdichtung der Tiefgaragendecke sind, neigen sich dem Ende zu. Schon jetzt zeigt sich, dass die Wahl des Natursteinpflasters die absolut richtige war. Mit der Umgestaltung wird der Musikantenbrunnen nun durch Wasserspiele ergänzt. Das wird in der warmen Jahreszeit ein Glanzpunkt für Kinder sein. Moderne Sitzgelegenheiten (Sandstein-Podeste mit Holzverkleidung), im Schatten der neu gepflanzten Bäume runden das Erscheinungsbild des Neuen Marktes ab.

Tiefgarage und Neuer Markt sind in den Siebziger Jahren im Rahmen der Altstadtsanierung entstanden. Im Vergleich zur Altstadt entstand hier eine moderne, zeitgemäße Bebauung und Platzgestaltung. In dieses moderne Umfeld bringt sich das neue Pflaster hervorragend ein. Die Schillinggasse, Bruchgasse und Winkelgasse, also die Verbindungsgassen zum Neuen Markt, sind ebenfalls mit dem neuen, modernen Boden versehen.

Allerdings wäre es nach unserer Meinung ein Stillbruch, die Pflasterung der historischen Altstadt gegen den neuen Bodenbelag auszutauschen. Oberstes Ziel muss es sein, den Charme und die Atmosphäre unserer historischen Altstadt zu erhalten.

Voraussichtlich wird sich in naher Zukunft eine Diskussion über das Thema Ersatz des Pflasters in der Altstadt erübrigen. Angesichts der aktuellen Finanzlage und wohl auch der Finanzen der kommenden Jahre hat die Stadt sicherlich wichtigere Aufgaben zu meistern.

Lorenzo Saladino, stv. Fraktionsvorsitzender

lorenzo.saladino@ettlingen.de

www.cdu-ettlingen.de

BEATE
HOEFT



BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN



Corona und kein Ende...

Seit dieser Woche befindet sich die BRD im Lockdown ‚light‘. Schulen, KiTas, Läden bleiben geöffnet – allerdings nehmen die Maßnahmen die bereits gebeutelte Gastronomie, Kultur und den Freizeitsektor in den Würgegriff. Sicherlich hat man es sich in Berlin nicht leicht gemacht: die Kritik am Flickenteppich wurde aufgenommen und die neuen Maßnahmen sind bundes-einheitlich. Und keine Frage: wenn man über die Ländergrenzen sieht, läuft hier vieles besser als anderswo. Das Ziel, das Gesundheitssystem nicht zum kollabieren zu bringen, wird hoffentlich erreicht. Nun ist Solidarität gefragt: Wie unterstützen wir ‚unsere‘ Unternehmen, Restaurants, Cafés, Kneipen, Kultur- und Sporteinrichtungen? Wieder können wir bereits gekaufte Karten für Konzerte nicht erstatten lassen, Essen beim Lieblingsrestaurant abholen. Aber niemand kann in die Glaskugel sehen und wissen, wie die Lage im Dezember aussehen wird. Eines ist sicher: Weihnachten kommt. Ettlingen hat ein breites Angebot von A wie Awasport bis Z wie Zumbakurs, von Läden (nicht nur in der Innenstadt!), kulturellen und kulinarischen Highlights. Deshalb: ein Geschenkgutschein geht immer!

Ihre Beate Hoefl

www.gruene-ettlingen.de

STADTRÄTIN

BEATE.HOEFT@ETTTLINGEN.DE



Wir bewegen Ettlingen.

www.spd-ettlingen.de



Ettlinger Straßenzustand



Auch wenn das Thema Corona und der Lockdown momentan alles erschlägt, geht die Arbeit in den Fraktionen und der Verwaltung weiter.

Im Ausschuss für Umwelt und Technik am 07.10.20 wurde die Auswertung der Prüfung des Straßenzustandes und die daraus resultierenden Maßnahmen für die nächsten Jahrzehnte vorgestellt.

Man sieht in ganz Ettlingen an vielen Straßenabschnitten wie der Zahn der Zeit nagt und trotz zahlreicher Ausbesserungen kommen immer neue Fälle hinzu. Im Vergleich, zu anderen ähnlich aufgestellten Städten, liegen wir eher im letzten Drittel was den Zustand unseres Straßennetzes angeht.

Das Vorgehen des Tiefbauamtes im Zuge von Kanalarbeiten die Straßen ebenfalls komplett zu sanieren, ist vorbildlich und wird Stück für Stück umgesetzt. Die laufenden Instandhaltungen und Ausbesserungen sollen nun zukünftig auch geprüft werden und gegebenenfalls dann doch als Sanierung umgesetzt werden, da es auf Dauer um einiges günstiger ist als ständig auszubessern. Hierfür muss der Budgetrahmen im jährlichen Haushalt natürlich erhöht werden, um diese Maßnahmen entsprechend umzusetzen.

Wir von der SPD-Fraktion werden dies unterstützen, denn jede gute Straße senkt die Lärmbelastung für die Anwohner und sorgt auch für mehr Sicherheit der Radfahrer im Straßenverkehr.

Für die SPD-Fraktion: Jörg Schosser

Das Klima im Blick



Umwelt und Klimaschutz sind mit die wichtigsten Herausforderungen unserer Zeit. Beides kann nicht von oben verordnet werden, sondern muss von unten kommen. Das haben wir Ettlingen immer mehr Kommunen erkannt und tragen mit unterschiedlichen lokalen Maßnahmen zum Klimaschutz bei. Herausragend in Ettlingen ist das gerade vollendete Vorzeigeprojekt „**Zoozweifrei Nahwärme Musikerviertel Ettlingen**“, bei dem von der Heizzentrale der Stadtwerke Ettlingen im Beruflichen Bildungszentrum ausgehend, im Musikerviertel rund 400 Haushalte, vier Schulen und auch der künftige Kindergarten am Festplatz klimaneutral mit Nahwärme versorgt werden können. Eingesetzt werden Holzpellets, Bioerdgas und Solarenergie. Es ist das größte und erste Wärmenetz ausschließlich auf Basis erneuerbarer Energien in Ettlingen. **Rund 1 800 Tonnen CO2 können künftig pro Jahr eingespart werden.**



FW/FE ist der Meinung, dass dies nur ein Anfang auf dem zugegeben langwierigen Weg zu Klimaneutralität sein kann. Ein weiteres, anders gelagertes Umwelt- und Klimaprojekt ist bereits im Werden: Ettlingen gehört zu den Pilotkommunen, in denen der Aufbau sogenannter Regio-mobility-Hubs, also Standorte, an denen verschiedene Mobilitätsangebote gebündelt werden, geplant sind. Bahn, Busse, Taxis, Leihräder und -roller gehören beispielsweise dazu. Der Standort für einen solchen Port ist sinnvoller Weise am Ettlinger Stadtbahnhof. FW/FE hofft und unterstützt, dass noch weitere klimaschützende Projekte auf den Weg gebracht werden können

Sibylle Kölper für die FWFE-Fraktion

www.fwfe.de


www.afd-ettlingen.de


Aus Liebe zur Heimat

Die nächste Landtagswahl in Baden-Württemberg ist nicht mehr allzu fern. Wahltag ist der 14. März 2021.

Ende Oktober wurde ich von unseren Mitgliedern einstimmig zum Landtagskandidaten für den Wahlkreis 31 (Ettlingen) gewählt. Für das mir dabei entgegengebrachte Vertrauen danke ich ihnen. Ich freue mich zudem, dass Herr Dr. Walter Armbruster (Mathematiker i. R.) zum Ersatzkandidaten gewählt wurde.

Mit ihrer Unterstützung werde ich als Landtagsabgeordneter mit Ettlinger Wurzeln sowohl die regionale, meinen Wahlkreis betreffende, als auch die landesweite Thematik im Blick haben. Als fünfjähriger Familienvater ist mir das Thema Familienpolitik ein ganz besonderes Anliegen. Als promovierter Geologe werde ich mich für eine sinnvolle Energie- und Umweltpolitik stark machen. Ich wünsche mir aus tiefstem Herzen, dass die Gemeinden Ettlingen, Karlsbad, Malsch, Marxzell, Pfinztal, Rheinstetten und Waldbronn endlich wieder durch eine Politik, die auf Liebe zur Heimat gründet, vertreten sind. Dieses Land wird derzeit rückgebaut, es verliert durch unkontrollierte Massenzuwanderung, einem kompletten Versagen in der Zuwanderungs- und Asylpolitik, sein Gesicht und wir unsere Heimat. Unser Wohlstand wird verhöckert, unser Geld fließt in die falschen Hände. Dies muss eine Ende haben. Gehen Sie bitte wählen - IHRE Stimme hat Gewicht.

Gerne möchte ich Sie von meinem Einsatz für unsere Stadt, unseren Wahlkreis und unser „Ländle“ überzeugen. Über persönliche Gespräche mit Ihnen würde ich mich natürlich ganz besonders freuen.

Ihr Dr. Michael Bloß, Stadtrat



<https://www.facebook.com/ettlingenafd>

Vereine und Organisationen

SSV Ettlingen 1847 e.V.

Spendenaktion Maischebäck

Liebe Sportfreunde, heute melde ich mich als Vorstand.

Vor Tagen ging ich beim Maischebäck vorbei und sah im Augenwinkel den Namen SSV Ettlingen. Das soziale Engagement der Bäckerei Maisch ist vorbildlich. Man sammelt Spenden, um andere zu unterstützen und dieses Mal waren wir an der Reihe. Vielen Dank an die Bäckerei Maisch in der Kronenstraße für die Spende.

Eurer Vorsitzender Friedhold Geißler

KiBeZ-Herbstferienprogramm

In den Herbstferien hat es für unsere KiBeZ-Kinder im Sportpark der SSV gespuht. Zusammen waren wir auf der Suche nach dem Schatz der kleinen Hexe und haben viele verschiedene Aufgaben bewältigt, um den Schlüssel des Hexenhäuschens und somit den Schatz ausfindig zu machen. Gemeinsam haben wir den verlorenen Kürbis gesucht, ein gruseliges Augäpfel-Rennen absolviert, Zombieball gespielt und Bilderrätsel gelöst.

Sport trotz Lockdown!

Trotz Lockdown möchten wir nicht die Köpfe in den Sand stecken und euch weiterhin mit Sportangeboten versorgen. Unter www.ssv-ettlingen.de

findet ihr dazu nähere Informationen.

Kinder versorgen wir zum Beispiel mit Spielideen für Zuhause und einem coolen Stadtspiel, bei dem Puzzleteile gesammelt und Zuhause eingeklebt werden können.

Für Erwachsene wird es Online-Sportangebote geben und für Leute, die kein Internet nutzen, gibt es wöchentlich an unserem Schaufenster draußen in der Kronenstraße 2 ein Sportprogramm zum Abholen.

Wir sind dran, weitere Ideen auszuarbeiten und werden euch immer auf dem neuesten Stand halten.

Wir hoffen, dass wir euch trotz der schwierigen Zeit fit halten und zum Sport motivieren können!

Bleibt gesund!

Lauftreff Ettlingen

23. Hockenheimeringlauf (01. November)

Einen Tag vor dem nächsten Lockdown fand doch noch der 10-km-Lauf auf dem legendären Hockenheimering statt. Rechtzeitig zum Start hörte bei milden Temperaturen auch der Regen auf, bevor es auf die Strecke mit 2 Runden von jeweils 5 km ging. Unter sehr strengen Hygieneauflagen mit Einhaltung des Mindestabstands von 1,5 Metern auf dem gesamten Veranstaltungsgelände, sowie dem Tragen eines Mund-Nasenschutzes, starteten dann jeweils Gruppen mit 30 Teilnehmern im 30-Sekunden-Takt.

Erst nach dem Überqueren der Startlinie durfte der Mund-Nasenschutz abgenommen

werden. Dieser war dann auch direkt nach der Ziellinie wieder unmittelbar anzulegen. Zudem musste das Gelände nach dem Lauf, ohne großen Aufenthalt und ohne Siegerehrung, unmittelbar verlassen werden. Alle Läuferinnen und Läufer hielten sich sehr diszipliniert an die Regeln.

Insgesamt kamen 386 Läuferinnen und Läufer glücklich über die Ziellinie und konnten gemeinsam ein Laufevent der anderen Art bzw. unter ganz anderen Bedingungen als bisher kennenlernen. Vom LT Ettlingen waren Reina und Holger Graf gemeinsam mit Iris Schuster und Jens Steege erfolgreich beim Lauf mit dabei. Für Jens war es der erste 10-km-Lauf.

Nun werden wir jedoch erst einmal viel Geduld benötigen, bis es vielleicht wieder zu Laufevents im Breitensport kommt. Lauft für euch alleine weiter und bleibt vor allem gesund. Das ist das Wichtigste!



Reina u. Holger Graf

Foto: Reina u. Holger Graf

Lauftreff-Ergebnisse über 10 km:

Name	Zeit	AK	Rang
Schuster, Iris	57:43	W50	10
Graf, Reina	58:41	W40	14
Graf, Holger	59:14	M45	38
Steege, Jens	1:00:08	M45	39

Ski-Club Ettlingen

Spielbetrieb gemäß der neuen Verordnung

Der Badische Tennisverband hat die ab 2. November geltenden Regeln wie folgt ausgelegt:

Die Landesregierung Baden-Württemberg hat entschieden, dass Tennisanlagen ab dem 2. November wie folgt genutzt werden dürfen: „Weitläufige Anlagen wie Golfplätze, Reitanlagen oder auch Tennisplatzanlagen dürfen auch von mehreren individualsportlich aktiven Personen unter Einhaltung der Abstandsregeln genutzt werden. Voraussetzung für die Nutzung der Toiletten, Umkleiden und Duschen ist, dass sie nicht geteilt werden und Personen, die nicht gemeinsam sportlich aktiv sind, sich nicht begegnen.“ Somit ist ein Einzelspiel erlaubt und das Doppelspiel untersagt, es sei denn alle Doppelspieler sind aus einem Haushalt.

Der Trainingsbetrieb ist somit aufgrund der Einschränkung von maximal zwei Personen pro Platz nur noch als Einzeltraining gestattet, Turniere und Wettspiele sind untersagt. Welche genauen Auswirkungen dies auf den